



Startseite / Erste Erfahrungen in Gottesdienst und Seelsorge

Erste Erfahrungen in Gottesdienst und Seelsorge

Im ersten Halbjahr 2023 konnten sich Gemeinden im Bezirk Düsseldorf über die Ordination von insgesamt fünf jungen priesterlichen Amtsträgern freuen. Zu einem ersten Erfahrungsaustausch trafen sich die jungen Seelsorger aus den Kirchengemeinden Düsseldorf, Hilden und Monheim nun mit Bezirksvorsteher Priester Dominik Götte in der Gemeinde Düsseldorf.

Innerhalb der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland hat sich für die ehrenamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger inzwischen ein umfangreiches Fortbildungskonzept etabliert. Hierzu werden auch Seminarangebote für neu ordinierte Priester angeboten.

Die Veranstaltung in der Gemeinde Düsseldorf am 24. Juli 2023 sollte dieses Angebot ergänzen und einen regionalen Austausch ermöglichen. Zu Beginn der Gesprächsrunde gab es ausreichend Zeit für einen ersten Erfahrungsaustausch. Die jungen Priester hatten Gelegenheit ausführlich über ihre ersten Erfahrungen in der Gottesdienstgestaltung und in der Seelsorgearbeit zu berichten. Sukzessive werden alle Gemeinden des Kirchenbezirks Gelegenheit haben die jungen Geistlichen näher kennenzulernen. Die Gottesdienstplanung wird auch Besuche der Priester in den insgesamt 19 Gemeinden des Kirchenbezirks beinhalten.

Wesentliche Aufgaben des Priesters

Im weiteren Gesprächsverlauf zeigte der Bezirksvorsteher Priester Götte zunächst wesentliche Tätigkeitsbereiche eines Priesters in der Gottesdienstgestaltung und der Seelsorgetätigkeit auf. Neben organisatorischen Erläuterungen zur Gottesdienstplanung wurde im Detail auch die liturgische Gestaltung der Gottesdienste thematisiert. Die Liturgie ist in allen Gottesdiensten der Neuapostolischen Kirche verbindlich und einheitlich vorgegeben und bedarf einer hohen Sensibilität seitens der Gottesdienstleiter.

Überdies wurden auch Hinweise zur Gottesdienstvorbereitung und zu den Leitartikeln für die Gottesdienste vermittelt. Neben der Gottesdienstgestaltung wirken die Priester auch zentral in der Seelsorgearbeit der jeweiligen Gemeinden. Als wesentliches Merkmal der Seelsorgearbeit

wurde auch das Angebot von Seelsorgegesprächen und die heutigen Anforderungen an individueller Seelsorge erörtert.

Mutig und Authentisch an die Arbeit

In einem abschließenden Gesprächsteil ermutigte der Bezirksvorsteher die jungen Priester mutig und authentisch an ihren neuen Aufgaben zu gehen. Hierbei befassten sich die jungen Priester auch mit möglichen Erwartungshaltung der Gemeinde an Seelsorger. Priester Götte ermunterte die jungen Priester zudem auch neue Impulse ihrer Lebensgeneration mit Bedacht in die Seelsorgearbeit einzubringen.

25. Juli 2023

Text: Dominik Götte

Fotos: Marcus Matzner

